

Ann-Kathrin Ebinger, Robert Bosch Stiftung
Stephan Würz, Hessische Staatskanzlei | LEAH
Sabrina Baumann, IKEA Wetzlar

Wir sind

**viele!
vielfältig!
Wetzlar!**



Gesicht zeigen!



Zusammenleben in Vielfalt gestalten!



Anpacken und Lösungen finden!



Die Vielfaltsgestalter
Wetzlar



12. November 2019

Neues Rathaus Wetzlar, Ernst-Leitz-Str. 30

Info und Anmeldung: info@freiwilligenzentrum-mittelhessen.de

Programm

ab 13.30 Uhr	Ankommen Imbiss
14.00 Uhr	Begrüßung (Landrat Wolfgang Schuster und OB Manfred Wagner)
14.15 Uhr	Pilotprojekt Vielfaltsgestalter Ann-Kathrin Ebinger Robert Bosch Stiftung
14.30 Uhr	Vielfalt, Demokratie, Engagement Stephan Würz, LEAH Hessische Staatskanzlei
14.45 Uhr	Diversity-Konzept IKEA Sabrina Baumann, IKEA Wetzlar
15.00 Uhr	Zusammenleben in Vielfalt AK Engagierte Stadt Vielfaltsgestalter
15.15 Uhr	Unterzeichnung der Wetzlarer Erklärung für ein Zusammenleben in Vielfalt
15.45 Uhr	Kaffeepause und vielfältige Gespräche
16.15 Uhr	Vielfalt Aus der Praxis für die Praxis
17.15 Uhr	Ausblick Die Vielfaltsstrategie
17.30 Uhr	Ausklang

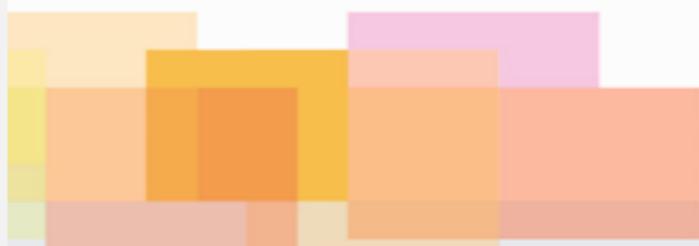
Musikalischer Rahmen:



Kinderchor der Lotteschule Wetzlar



Paul-Simpson-Project



Information und Anmeldung

Sie möchten an der Vielfaltskonferenz am 12. November 2019 im Neuen Rathaus teilnehmen?

Damit wir besser planen können, freuen wir uns über Ihre Anmeldung. Die Teilnahme ist kostenfrei.

telefonisch: 0 64 41 95 92 95

per Mail: info@freiwilligenzentrum-mittelhessen.de

Folgende Infos benötigen wir von Ihnen:

Name	
Vorname	
Organisation od. Unternehmen	
Straße und Hausnummer	
PLZ und Ort	
Mail-Adresse	

Benötigen Sie Unterstützung? Dann sagen Sie uns bitte kurz Bescheid ...

Ich benötige ...

Vielfaltsgestalter*innen:

Gemeinsam mit engagierten Menschen aus Wetzlar und der Region haben wir die Erklärung für ein Zusammenleben in Vielfalt erarbeitet:



Lahn-Dill



Caritasverband
Wetzlar/Lahn-Dill-Eder e.V.



Diakonie Lahn Dill
Stark für Andere



Evangelischer Kirchenkreis
an Lahn und Dill
HÖREN - GLAUBEN - HANDELN



STADT WETZLAR



Wetzlarer Erklärung für ein Zusammenleben in Vielfalt



Die Europäische Menschenrechtskonvention, das Grundgesetz und damit unsere freiheitlich-demokratische Grundordnung sind unser gemeinsames Fundament. Sie bilden den Kompass und den Rahmen unseres Tuns.



Jeder Mensch ist mit seinen Talenten und Möglichkeiten einmalig. Diese vielen einzigartigen Gesichter machen unsere Gesellschaft bunt und vielfältig.

Dazu bekennen wir uns.

Wir möchten diese Vielfalt leben, sie bewusst und sichtbar machen.



Deshalb setzen wir uns für Rahmenbedingungen ein, in denen sich jeder Mensch bestmöglich entfalten und gleichberechtigt am gesellschaftlichen Leben teilhaben kann.



Persönliche Ziele und Ideale sind so verschieden wie die Menschen selbst.

Individuelle Lebensentwürfe und Lebensformen stehen für uns gleichwertig und gleichberechtigt nebeneinander.

Für deren Akzeptanz setzen wir uns aktiv ein.



Damit Vorurteile ihre Kraft verlieren und Vertrauen wachsen kann, stärken und fördern wir Möglichkeiten der Begegnung und der Verständigung.



Wir sehen in der offenen und wertschätzenden Auseinandersetzung mit der Vielfalt eines jeden Menschen eine Bereicherung, die unsere persönliche Perspektive weitet und die uns als Gesellschaft zukunftsfähig macht.



Unser Zusammenleben ist getragen von wechselseitiger Toleranz.

Wir wollen aktiv eine demokratische, inklusive und solidarische Gesellschaft mitgestalten, in der niemand ausgegrenzt oder herabgewürdigt wird.

Darin sehen wir einen Auftrag und eine Aufgabe für alle gesellschaftlichen Akteure.



Ein Miteinander in Vielfalt ist gekennzeichnet von Verschiedenheit. Es erfordert einen kontinuierlichen Dialog und dauerhafte Verständigungsprozesse.

Wir verpflichten uns zu einem gleich-berechtigten, wertschätzenden und respektvollen Umgang miteinander, insbesondere auch bei der Bewältigung von Konflikten.



Teilhabe heißt, sich selbst einbringen und mitmachen zu können, aber auch, Verantwortung für sich und für andere zu übernehmen.



Bürgerschaftliches Engagement in all seinen Facetten bietet allen Menschen Gelegenheiten, sich mit ihren individuellen Möglichkeiten gemeinsam für etwas einzusetzen, Veränderungen anzustoßen und das Zusammenleben zu gestalten.



Ehrenamt und Engagement sind deshalb unverzichtbar, um Vielfalt und Toleranz zu leben und Demokratie sowie sozialen Zusammenhalt zu stärken.

Dafür wollen wir Menschen begeistern, alle Formen des Engagements stärken und vorhandene Zugangsbarrieren minimieren.



Die Würde eines jeden Menschen ist unantastbar.



Daher wenden wir uns ausdrücklich und entschieden gegen Ausgrenzung, Diskriminierung, Rassismus, Hass und Gewalt und damit gegen jede Form individueller und gruppenbezogener Menschenfeindlichkeit.